

382426-2026 - Competition

**Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services –
Rahmenvereinbarungen für IT/TK Planungsleistungen
OJ S 106/2026 04/06/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Flughafen Berlin Brandenburg GmbH

Email: einkauf@berlin-airport.de

Activity of the contracting entity: Airport-related activities

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Rahmenvereinbarungen für IT/TK Planungsleistungen

Description: Im Rahmen der Errichtung, der Inbetriebnahme, dem Betrieb, dem Umbau und der Außerbetriebnahme von Technischen Systeme und Anlagen am Flughafen Berlin Brandenburg (BER) benötigt der Auftraggeber (AG) Architekten- und Ingenieursleistungen zur Vorbereitung und Realisierung der baulichen und technischen Maßnahme. Im Rahmen des Masterplans BER 2040 hat der AG übergeordnete Prämissen und Leitplanken für die infrastrukturelle Entwicklung des BER bis 2040 definiert und detaillierte Teilmasterpläne erarbeitet, aus denen konkrete Projekte und Maßnahmen für die Mediale Infrastruktur, den Neubau von Objekten, den Umbau und dem Betrieb von Objekten und damit auch für die in diesem Zusammenhang stehenden Technische Systeme und Anlagen in den Objekten und in Außenanlagen abgeleitet werden können. Zu den jeweiligen Bauvorhaben, Projekten und Maßnahmen werden Projektziele vom AG definiert und fachbezogene Aufgabenstellungen abgeleitet, aus den sich die notwendigen Planungs- und Ingenieurleistungen in den Kostengruppen der DIN 276 2018-12: 450 Kommunikations-, sicherheits- und informationstechnischen Anlagen in Gebäuden sowie 557 Kommunikations-, sicherheits- und informationstechnischen Anlagen in Außenanlagen bzw. der Technischen Gebäudeausrüstung Anlagengruppe 5 Fernmelde- und informationstechnische Anlagen der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure in Inhalt und Umfang ableiten. Der AN wird mit der Erbringung dieser Architekten- und Ingenieursleistungen beauftragt. Der AN hat zur Erfüllung und planerischen Umsetzung der vom AG definierten Projektziele bzw. Aufgabenstellungen zu den jeweiligen Bauvorhaben alle erforderlichen Leistungen der beauftragten Planungsphasen gemäß HOAI in der gültigen Fassung und des beauftragten Leistungsumfangs in den einzelnen Phasen zu erbringen. Neben den Grund- und Besonderen Leistungen gemäß HOAI sind im Zuge der Projektumsetzung auch übergeordnete bzw. ergänzende Leistungen zu erbringen, die sich aus der spezifischen Projektorganisation, aus der Komplexität von Systemen oder der Vielschichtigkeit der Projektbeteiligten ergeben. Es ist geplant, bis zu 3 Rahmenvertragspartner zu binden. Diese werden bei Bedarf mit der Erbringung der Planungs- und Ingenieurleistungen in den vorbenannten Projekten und Maßnahmen in Form von Abrufen beauftragt. Der Bedarf ist abhängig von der Größe und

Komplexität der jeweiligen Projekte und von der Ressourcensituation beim AG. Die Bedarfe sollen hauptsächlich im Ergebnis von Miniwettbewerben oder nach Standardabruf beauftragt werden.

Procedure identifier: b15a0780-be89-450f-b1bd-6cc5041a03ef

Internal identifier: EB-2025-0120

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services, 71311240 Airport engineering services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Flughafen Berlin-Brandenburg GmbH

Town: Berlin-Schönefeld / Flughafen Berlin-Brandenburg

Postcode: 12529

Country subdivision (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: 1) Durch diese Bekanntmachung wird der Teilnahmewettbewerb (TNW) begonnen, in dem sich die interessierten Unternehmen mit den in dieser Bekanntmachung angeforderten Angaben, Erklärungen und Nachweisen um die Aufforderung zur Angebotsabgabe bewerben - *KEIN ANGEBOT*. Erst eine erfolgreiche Bewerbung mit positiver Eignungsprüfung und -bewertung durch den AG führt zur Aufforderung zur Angebotsabgabe, mit der ggf. noch nicht bekannt gemachte Vergabeunterlagen versendet werden. 2) Die Übermittlung von Bewerberfragen hat ausschließlich unter Nutzung der Nachrichtenfunktion im Bietercockpit (<https://vergabekooperation.berlin/NetServer>) der Vergabepattform unter Angabe der Bezeichnung der Maßnahme u. des Aktenzeichens EB-2025-0120 zu erfolgen. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis zum 24.06.2026, 10:00 Uhr eingegangen sind. Mündliche oder verspätete Anfragen werden nicht beantwortet. Der AG wird etwaige Informationen (auch die Formulare) u. Beantwortung von Fragen von Bewerbern zum TNW sowie sonstige Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, auf der Internetseite veröffentlichen: (<https://vergabekooperation.berlin/NetServer/index.jsp>). Der AG empfiehlt daher allen Bewerbern, täglich den vorbenannten Link zum Abruf von aktuellen Informationen u. Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bewerberanfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. Die Bewerber sollen die vom AG zur Verfügung gestellten Formulare verwenden, ausfüllen und durch die geforderten Angaben, Erklärungen u. Nachweise ergänzen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen /Angebote ist nicht ausreichend. 3) Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bewerber /BewGe der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu. 4) Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden EU-weiten Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht, wird u. der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von drei

zulassungsfähigen Bewerbungen, das Vergabeverfahren einzustellen. Der Auftraggeber behält sich zudem vor, bei einer Unterschreitung der Mindestzahl von drei wertungsfähigen Angeboten das Vergabeverfahren einzustellen.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz"

Corruption: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Participation in a criminal organisation: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Money laundering or terrorist financing: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Fraud: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Insolvency: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz"

Breaching of obligations in the fields of labour law: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Assets being administered by liquidator: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz"

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz"

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz"

Grave professional misconduct: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz"

Breaching of obligations in the fields of social law: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Business activities are suspended: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz"

Breaching obligation relating to payment of taxes: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz"

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: siehe Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Die nachstehenden Angaben/Erklärungen/Nachweise sind von den Bewerbern/Bietern (der Begriff Bewerber/Bieter wird als Synonym auch für Bewerbergemeinschaften (BewGe)/Bietergemeinschaften (BieGe) verwendet) bzw. von jedem Mitglied der BewGe/BieGe sowie von allen für die Leistungserbringung vorgesehenen Nachunternehmern (NU) vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. Ausländischen Bewerbern wird die Vorlage vergleichbarer Nachweise gestattet. Soweit Eigenerklärungen verlangt werden, hat der Bewerber/Bieter auf Verlangen weitere Nachweise vorzulegen. 1) Bezeichnung des Bewerberunternehmens/Bieterunternehmens mit Firma und Anschrift sowie Angabe eines für das Verfahren zuständigen Ansprechpartners mit E-Mail und Telefonnummer. 2) Eigenerklärungen gem. §§ 123, 124 GWB sowie - soweit anwendbar - § 21 SchwarzArbG, § 21 AEntG, § 98 c AufenthG und §§ 22 LkSG. Eigenerklärungen gemäß § 19 Abs. 1 und Abs. 3 i.V.m., § 21 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) sowie Erklärung zum vertraulichen Umgang mit sämtlichen Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen sowie sämtlichen zugänglich werdenden Betriebsdaten, Unterlagen und sonstigen Informationen ('Vertrauliche Informationen'). Der AG stellt hierzu ein Formblatt "Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB, Vertraulichkeit und Datenschutz" zur Verfügung. 3) Eigenerklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren. Der AG stellt hierzu das Formblatt "Eigenerklärung zum Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014" zur Verfügung. Im Falle einer BewGe/BieGe ist das Formblatt für jedes Mitglied gesondert abzugeben. Im Falle der Eignungsleihe gilt die Vorlagepflicht zusätzlich für jedes eignungsverleihende Unternehmen. 4) Sofern eine Bewerbung als BewGe/BieGe erfolgt, ist mit dem Teilnahmeantrag/Angebot eine von allen Mitgliedern der BewGe/BieGe ausgefüllte Erklärung einzureichen, aus der sich auch die gesamtschuldnerische Haftung im Zuschlagsfall, die Namen sämtlicher Mitglieder der BewGe/BieGe, ein bevollmächtigter Vertreter ergibt. BewGe/BieGe dürfen nur einen Teilnahmeantrag/Angebot einreichen. BewGe/BieGe haben eine Erklärung folgenden Inhalts abzugeben: Sämtliche Mitglieder der BewGe/BieGe bzw. der Vertreter der BewGe/BieGe haben/hat darzulegen, dass die Bildung keinen Verstoß gegen § 1 GWB darstellt. Darüber hinaus ist von den Mitgliedern der BewGe/BieGe bzw. dem Vertreter dieser zu erklären, inwiefern für das jeweilige beteiligte Unternehmen wirtschaftlich zweckmäßige und kaufmännische Gründe vorliegen, sich nicht allein um die Auftragsvergabe zu bewerben. Der AG stellt hierzu ein Formblatt "Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung" zur Verfügung. Es kann auf Anlagen verwiesen werden. 5) Der

Bewerber/Bieter kann sich zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignung) der Fähigkeiten anderer Unternehmen (Dritter / Nachunternehmer) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen (Eignungsleihe). Zum Nachweis der Eignung hat der Bewerber/Bieter diese Dritten in seinem Teilnahmeantrag zu benennen und die unter Eignung zur Berufsausübung dieser Bekanntmachung genannten Angaben / Erklärungen / Nachweise auch für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, indem er sich auf dessen Fähigkeiten beruft. Mit dem Teilnahmeantrag/Angebot ist der Nachweis zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen zur Verfügung steht. Der AG stellt hierzu ein Formblatt Erklärung zum Einsatz Nachunternehmers "Verpflichtungserklärung des Dritten/Nachunternehmers" zur Verfügung. 6) Die Prüfung der Eignung des Unternehmens erfolgt auf Grundlage der vom Unternehmen eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise in Bezug auf die zu vergebende Leistung. 7) Der AG behält sich vor, weitere Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen. Werden die o.g. Erklärungen nicht eingereicht, kann ein Ausschluss des Teilnahmeantrages wegen fehlender Eignung erfolgen

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Rahmenvereinbarungen für IT/TK Planungsleistungen

Description: Siehe oben unter Verfahren

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services, 71311240 Airport engineering services

Options:

Description of the options: Anordnungsrecht gemäß Vertrag.

5.1.3. Estimated duration

Duration: 60 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Die zu beschaffenden Leistungen betreffen Anlagen, die sich nach der Fertigstellung/während der Bauzeit innerhalb des Sicherheitsbereichs nach LuftSiG befinden.

Zur Abwehr von Gefahren für die Sicherheit des Flughafenbetriebs werden daher die

Vergabeunterlagen (VU) nur den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern zur Verfügung gestellt. Der AG wird die VU erst mit der "Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes" zur Verfügung stellen.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Tools, plant, or technical equipment

Description of selection criterion: Es sind folgende Mindeststandards nachzuweisen: BIM-Software Bentley Open Building Designer 2024 (OBD)

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Die nachstehenden Angaben / Erklärungen / Nachweise sind von den Bewerbern/Bietern bzw. jedem Mitglied der BewGe/BieGe vorzulegen. Bedient sich der Bewerber/Bieter, die BewGe/BieGe im Hinblick auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe), so sind die Erklärungen - soweit sie von einem Eignungsverleiher abgedeckt werden sollen - von diesem beizubringen /zu erklären und dem Teilnahmeantrag beizufügen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen /Angebote ist nicht ausreichend. Unternehmensreferenzen Angaben zu ausgeführten Referenzobjekten, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, und die Projekte betreffen, deren Leistungen ab dem 01.06.2021 erbracht worden sind bzw. spätestens bis 2 Monate nach Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen werden und die nachfolgend benannten Leistungen im Punkt. 1.1 bis 1.4 beinhalten. Ein ggf. bestehender Rahmenvertrag kann eine längere Laufzeit haben. Für den jeweiligen Einzelauftrag (Abruf) gelten hinsichtlich des Abschlusses der Leistungen die vorbenannten Anforderungen. Für die geforderten Referenzangaben, Punkt 1.1 bis Punkt 1.4 stellt der Auftraggeber das Formblatt Projektbezogene Eignung zur Verfügung, welches von den Bewerbern genutzt werden soll. Es sind folgende Mindeststandards nachzuweisen: • 1. mindestens 3 Referenzen nach dem 01.06.2021. • 2. Durchführung je Referenz einer Fachplanung nach HOAI TGA 5 • 3. an einer vergleichbaren Infrastruktur mit vergleichbarer Größe (z.B. Verkehrsflughafen, Häfen, Bahnhöfe, Güterverteilzentren, die nachrichtentechnische und IT-Infrastruktur einer gesamten Landesverwaltung inkl. Rechenzentrum) • 4. Davon mindestens eine Referenz an einem Verkehrsflughafen mit Sicherheitsbereichen nach § 8 Luftsicherheitsgesetz bzw. entsprechend Verordnung (EG) Nr. 300/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über gemeinsame Vorschriften für die Sicherheit der Zivillufftfahrt und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 2320/2002 [EU-Luftsicherheitsverordnung] bzw. alternative Einrichtung der kritischen Infrastruktur (KRITIS). Mit der erfolgreichen Planungs-Durchführung über die 3 einzureichenden Referenzen von in Summe 4 System-/Anlagengruppen der nachfolgenden Kostengruppen innerhalb aus dem vorgenannten Zeitraum. Eine MUSS-Bedingung ist Erfahrung in der KG 456, KG 457 und KG 557 sowie mindestens einer weiteren Kostengruppe KG 451 Telekommunikationsanlagen, KG 452 Such- und Signalanlagen, KG 453 Zeitdienstanlagen, KG 454 Elektroakustische Anlagen, KG 455 Audiovisuelle Medien- und Antennenanlagen, KG 456 Gefahrenmelde- und Alarmanlagen, KG457 Übertragungsnetze, KG 458 Verkehrsbeeinflussungsanlagen, KG 459 Sonstige zur Kostengruppe 450 (hier APLS), KG 557 Fernmelde und Informationstechnische Anlagen in Außenanlagen und dabei in sechs

der acht HOAI-Leistungsphasen 1 bis 9 über alle drei Referenzen. Für die geforderten Referenzangaben stellt der Auftraggeber das Formblatt Projektbezogene Eignung zur Verfügung, dass von den Bewerbern genutzt werden soll.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Personelle Ausstattung: 1. Angaben zu den vorgesehenen TGA-Fachplaner/innen: Es sind folgende Mindeststandards nachzuweisen: Die Bewerber /Bewerbergemeinschaft haben als Mindeststandard mindestens zwei (2) TGA-Fachplaner /innen als konkret für den Einsatz zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistung vorgesehene Leistungsträger/innen wie folgt zu benennen: • 1.1. Abgeschlossenes Hoch-/Fachhochschulstudium in einer fachgebietsrelevanten Studienrichtung mit DQR-Level 6 (Bachelor oder höher) oder Abschluss als Meister oder Techniker mit entsprechender Weiterbildung • 1.2. Beherrschung der deutschen Sprache verhandlungssicher in Wort und Schrift. 2. Referenzen zu den vorgesehenen TGA-Fachplaner/innen: Teilnahmeanträge können nur berücksichtigt werden, wenn aufgeführten Eignungskriterien folgende Mindeststandards erfüllen: • 2.1. jeder TGA-Fachplaner/innen muss mindestens zwei (2) Referenzen als TGA-Fachplaner/innen mit für den Auftraggeber erfolgreich abgeschlossenen Planungen • 2.2. innerhalb der letzten 10 Jahre, seit 01.06.2021 nachweisen • 2.3. In Summe muss über alle Referenzen der benannten Fachplaner (mindestens 2 Referenzen je TGA-Fachplaner/innen) - mindestens vier der zehn System-/Anlagengruppen in den vorgenannten Kostengruppen und - mindestens sechs der neun HOAI-Phasen 1 bis 9 nachgewiesen werden und • 2.4. jeder TGA-Fachplaner muss den Nachweis über - mindestens zwei der zehn System-/Anlagengruppen in den vorgenannten Kostengruppen erbringen Mehrfachnennung von Referenzen (mehr als 3) zum Nachweis der Erfüllung der Mindeststandards ist erlaubt. Für die geforderten Referenzangaben stellt der Auftraggeber das Formblatt Projektbezogene Eignung zur Verfügung, dass von den Bewerbern genutzt werden soll.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Die nachstehenden Angaben / Erklärungen / Nachweise sind von den Bewerbern/Bietern bzw. jedem Mitglied der BewGe/BieGe vorzulegen. Bedient sich der Bewerber/Bieter, die BewGe/BieGe im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit eines anderen Unternehmens (Eignungsleihe), so sind die Erklärungen - soweit sie von einem Eignungsverleiher abgedeckt werden sollen - von diesem beizubringen /zu erklären und dem Teilnahmeantrag/Angebot beizufügen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen / Angebote ist nicht ausreichend. Erklärung über den durchschnittlichen Gesamtumsatz (netto) des Unternehmens zur vergebenden Leistung in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025). Die Umsatzangaben sind für jedes Jahr separat anzugeben. Es sind folgende Mindeststandards nachzuweisen: Als "Mindeststandard" für die Zulassung zum Teilnahmewettbewerb gilt ein durchschnittlicher Umsatz (netto) von 500.000 Euro pro Jahr des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Maßgeblich ist der mittlere Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Konzept

Description: Konzept/Aufgabe aus der Aufforderung zur Angebotsabgabe (Entwurf zu einer fiktiven Planungsleistung)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 80

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19e6d3c6ee3-2a9023dfce829272

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://vergabekooperation.berlin/NetServer/index.jsp>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later. Additional information: Der AG wird die fristgerecht eingehenden Teilnahmeanträge/Angebote anhand der geforderten Nachweise und Erklärungen prüfen. Teilnahmeanträge/Angebote, die verspätet sind oder nicht wie gefordert elektronisch verschlossen oder signiert sind, werden ausgeschlossen. Das Recht zur vorzeitigen Einstellung analog § 57 SektVO bleibt unberührt. Der AG behält sich vor, einen Zuschlag auf ein wertbares Erstangebot zu erteilen, ohne in Verhandlungen zu treten.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: a) Das durch den AN einzusetzende Personal muss vor Leistungsbeginn die Sicherheits- und Zuverlässigkeitsüberprüfungen (gemäß § 7 LuftSiG) erfolgreich bestanden haben. b) Alle eingesetzten AN-Mitarbeiter müssen die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract: Eine künftige Bietergemeinschaft bestehend aus mehreren Bewerbern muss im Auftragsfall eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts, gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertretern sein.

Financial arrangement: gemäß Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, partly without reopening and partly with reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Information about review deadlines: Auf die Rügeobliegenheiten nach §160 Abs. 3 GWB wird verwiesen. Insbesondere gilt: 1) Gemäß §160 Abs. 3 Nr. 1 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem AG gerügt werden. 2) Gemäß §160 Abs. 3 Nr. 2 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, innerhalb der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 3) Gemäß §160 Abs. 3 Nr. 3 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 4) Hilft der AG der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer des Landes Brandenburg unter der o.g. Anschrift nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen des §160 Abs. 3 GWB nicht vorliegen. 5) Der AG weist zugleich auf die Vorschriften der §§134 und 135 GWB hin. Insbesondere sind die Fristenregelungen in §135 Abs. 2 GWB zur Geltendmachung der in §134 Abs. 1 GWB genannten Verstöße zu beachten.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Flughafen Berlin Brandenburg GmbH

Organisation receiving requests to participate: Flughafen Berlin Brandenburg GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Flughafen Berlin Brandenburg GmbH

Registration number: DE223892319

Postal address: Willy-Brandt-Straße 1b

Town: Berlin

Postcode: 12529

Country subdivision (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Country: Germany

Contact point: <https://vergabekooperation.berlin/NetServer>

Email: einkauf@berlin-airport.de

Telephone: +49 306091-70642

Fax: +49 306091-70641

Internet address: <https://ber.berlin-airport.de/de.html>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. **ORG-7004**

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Registration number: t:03318661719

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postcode: 14473

Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Country: Germany

Email: Vergabekammer@MWAEK.Brandenburg.de

Telephone: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

Internet address: <https://mwaek.brandenburg.de/de/vergabekammer-nachpr%C3%BCfungsverfahren/bb1.c.478846.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. **ORG-7005**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

3fc0abc3-b465-44f0-b353-4685e24a5104-01

Main reason for change

:

Information updated

Description

:

Fristaktualisierung Eingang der Teilnahmeanträge auf den 03.07.2026, 10:00 Uhr

10.1. **Change**

Section identifier: LOT-0000

Notice information

Notice identifier/version: 8d75f0ab-d791-4abb-bfcf-0ae1f72e6ce6 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 03/06/2026 06:10:48 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 382426-2026

OJ S issue number: 106/2026

Publication date: 04/06/2026